

Sach- und Rechtslage:

Die Gemeinde Mariental ist im Rahmen der Haushaltsplanung von einer Gewerbesteureinnahme in Höhe von 715.000,00 € ausgegangen. Diese Annahme wurde im Haushaltsjahr 2012 um 58% unterschritten. Die Gewerbesteureinnahmen für 2012 belaufen sich auf 301.983,37 €. Dieser Ausfall der Einnahmen führt zu einer drastischen Verschlechterung der Liquidität und macht einen entsprechenden Nachtragshaushalt notwendig, um die Zahlungsfähigkeit der Gemeinde Mariental zu gewährleisten. Die Liquiditätskredite waren in der Haushaltssatzung veranschlagt mit 900.000,00 €. Die Liquiditätskredite werden nunmehr mit 1.250.000,00 € veranschlagt. In diesem Betrag ist ein Puffer von 100.000,00 € enthalten, um die Zeit bis zur Genehmigung des Haushaltes 2013 zu überbrücken. Nach Beschluss des Nachtragshaushaltes wird dieser umgehend der Kommunalaufsicht vorgelegt und gleichzeitig eine vorzeitige Genehmigung der Liquiditätskredite beantragt.

Grasleben, 27.11.2012

(Müller)